
Annales du bac 1988 : allemand

Numéro d'inventaire : 2020.21.4

Type de document : livre

Éditeur : Vuibert

Imprimeur : Impr. Maulde et Renou

Période de création : 4e quart 20e siècle

Date de création : 1988

Collection : Annales du bac ; 38

Inscriptions :

- lieu d'édition inscrit : Paris
- lieu d'impression inscrit : Aisne

Matériau(x) et technique(s) : papier

Description : Livre broché.

Mesures : hauteur : 18 cm

largeur : 13 cm

Notes : La couv. porte en plus : "Sujets seuls", "séries A1, A2, A3, B" et "Pour le bac 89".

Mots-clés : Préparation aux examens, recueils de sujets, annales et rapports de jury de concours

Allemand

Filière : Lycée et collège classique et moderne

Niveau : Terminale

Autres descriptions : Langue : français

Pagination : 127 p.

Sommaire

ISBN / ISSN : 2711728382

SUJETS SEULS
ANNALES

DU BAC

SÉRIES A1, A2, A3, B

ALLEMAND

**POUR
LE BAC 89**

1988
VUIBERT

38

Clermont-Ferrand

Langue vivante II ou III

Sujet donné par l'académie pilote de Nantes.

CLERMONT-FERRAND

Langue vivante I

Barème de notation

(sur 20)

Compréhension d'un texte écrit. Toutes séries : 7 pts.

Expression personnelle. LV₁ : A₁ et A₃ : 7 pts; A₂ : 8 pts; B : 6 pts.

Compétence linguistique. LV₁ : A₁ et A₃ : 6 pts; A₂ : 5 pts; B : 7 pts.

■ Sujet

I. Compréhension d'un texte écrit

NACHBARIN

Ja, sie war, als müßte sie sich stets nur fürchten. Sie sah beim Gehen hinter sich, als folge ihr ein Feind. Sie verbarg ihre Hände in den Taschen und ihr Gesicht hinter ihren Haaren. Sie hatte pelziges dickes Haar wie niemand sonst im Dorf.

5 Sonst sah sie aber aus wie unsereins. Nur ging sie nicht wie unsereins. Sie lief immer, als müßte sie Tag und Nacht Angst haben. Aber ich beschreibe es nicht gut. Ihr Laufen war wohl angstvoll und gehetzt, aber auch sehr schön und leicht.

10 Sie antwortete nie auf einen freundlichen Zuruf. Sie verschwand immer wie ein Rauch hinter ihrer Tür. Am liebsten hätte ich ihr manchmal nachgerufen, du brauchst doch vor mir keine Angst zu haben. Aber sie war keine, der man so etwas hätte nachrufen können.

Session de juin 1988

Man sah sie nur kommen und gehen. Wo alle anderen im Haus
15 etwas vom Leben zeigen, das sie leben : Wäsche vor dem Haus,
aus einem Fenster Streit, Gerede unter der Tür, Geflüster und
Geküß nachts hinterm Haus : bei ihr war nichts zu hören und zu
sehen. Sie stürzte abends ins Haus und verriegelte die Tür hinter
sich ; morgens schoß sie aus dem Haus, als müßte sie sich lauter
20 Feinden zeigen.

Ich muß gestehen, ich wurde neugierig. Ich hätte gern gewußt,
was sie so fürchtete und weshalb sie sich so sehr verbarg...

Eines Abends schlugen sich die Kinder vor der Haustür, als die
junge Frau nach Hause kam. Wie immer sah sie angstvoll aus, und
25 sie zögerte vor diesem brüllenden und tretenden Haufen. Dann
kam von irgendwoher ein Stein geflogen und traf sie am Kopf.

Sie fiel um wie tot. Die Kinder zerstoben* natürlich ; ich lief
hinunter und half ihr auf. Weil sie noch ganz benommen* war,
ließ sie zu, daß ich ihr beim Aufstehen half und sie auf der Treppe
30 stützte... Ich nahm ihr den Schlüssel aus der Hand und schloß für
sie die Tür auf.

Ich sah in ihre Wohnung hinein, nur einen einzigen Blick ; dann
riß sie mir den Schlüssel aus der Hand, stieß mich zurück und
schlug mir die Tür vor der Nase zu. Ich hatte aber bereits gesehen,
35 was sie so hütete und verbarg...

Am nächsten Tag war sie verschwunden, weg, ausgezogen. Der
Hauswirt fluchte, weil sie die letzte Miete nicht bezahlt hatte, und
keiner wußte, wo sie hingezogen war. Ihre Wohnung stand offen ;
ich sah hinein. Es war eine ganz gewöhnliche Wohnung, klein und
40 eng, weiß und ganz leer.

Nach Rahel HUTMACHER

aus *Lesetag*

Ein Luchterhand Geschichtenbuch

A. Cochez richtig ou falsch selon que vous estimez l'affirmation
juste ou fausse. Citez pour chaque cas un élément du texte justi-
fiant votre choix.

* zerstieben : s'éparpiller.

* benommen sein : être choqué.

